



## BAUMEISTERVERBAND SOLOTHURN

Goldgasse 8 · 4502 Solothurn

Tel: 032 622 64 11 · Fax: 032 623 45 35

www.bvso.ch · info@bvso.ch

# DER SOLOTHURNER BAUMEISTER

FEBRUAR 2020

## JAHRESGESPRÄCH BAUSTELLENINSPEKTORAT

**Am 21. Januar trafen sich die Verantwortlichen des Baumeisterverbands, Baustellenkontrolleure und Amtsvertreter zur Jahresberichterstattung über die Tätigkeiten des Baustelleninspektorats 2019.**

Regula Kummer konnte berichten, dass mit mittlerweile 38 Solothurner Gemeinden diverse Dienstleistungen des Baustelleninspektorats in Anspruch nehmen.

Wenn man auf die geografische Verteilung dieser Gemeinden schaut, stellt man fest, dass diese grösstenteils auf der Jurasüdseite liegen. Kaum vertreten sind Gemeinden aus dem Thal oder den Bezirken Dorneck/Thierstein. Ebenso fehlen die grösseren Gemeinden Grenchen und Olten. Die 38 Gemeinden decken dennoch rund 44% der Solothurner Kantonsbevölkerung ab.

Des Weiteren konnte Regula Kummer mitteilen, dass im Jahr 2019 sowohl die Anzahl Baustellengesuche sowie die effektiv durchgeführten Inspektionen im Vergleich mit den Vorjahren 2018 und 2017 spürbar zugenommen haben. Die Zahl der vorgenommenen Kontrollen deuten auf ein effektives Kontrollraster hin.

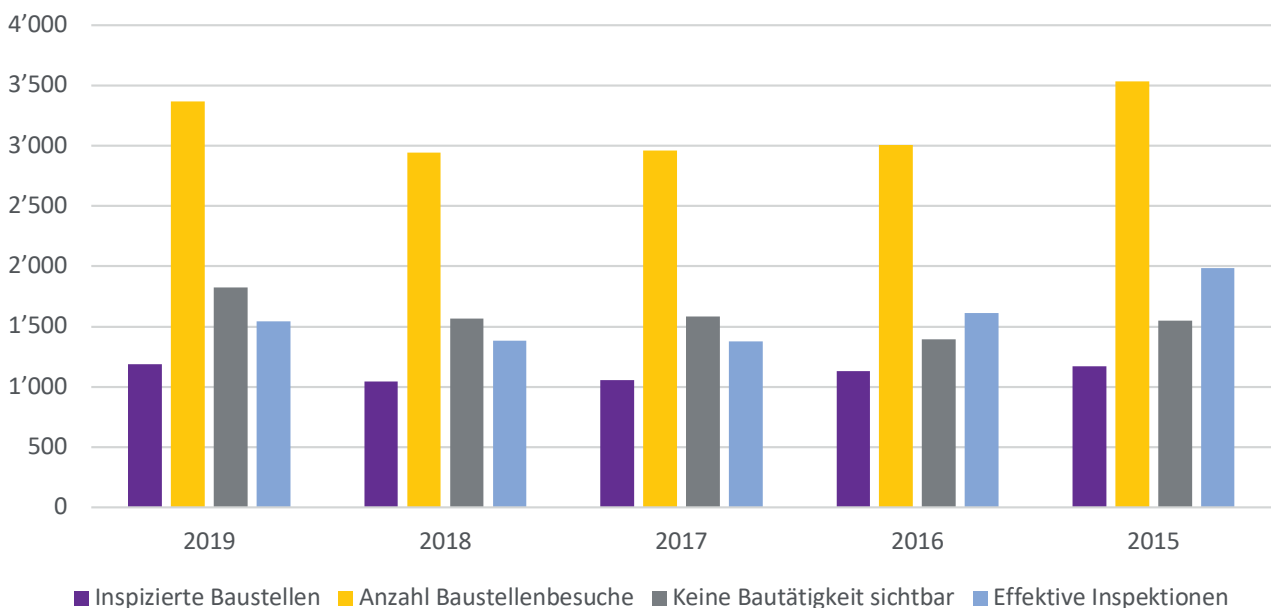
Bei den beanstandeten bzw. festgestellten Verfehlungen kommen Verstösse gegen Auflagen der Abfallbewirtschaftung mit 5,4% am häufigsten vor, gefolgt von Verstössen gegen Bodenschutzaufgaben mit 2,8%, welche sehr oft in direktem Zusammenhang mit den Verstössen gegen die Abfallbewirtschaftung stehen.

Ebenso wurden Kontrollen auf das Vorhandensein von Neophyten auf dem Baugrund durchgeführt. Amtsvertreter Dr. Arlt informierte, dass der Bauherr haftbar gemacht werden kann, falls er mit Neophyten belastetes Aushubmaterial nicht richtig deponiert und so zu deren Verbreitung beiträgt.

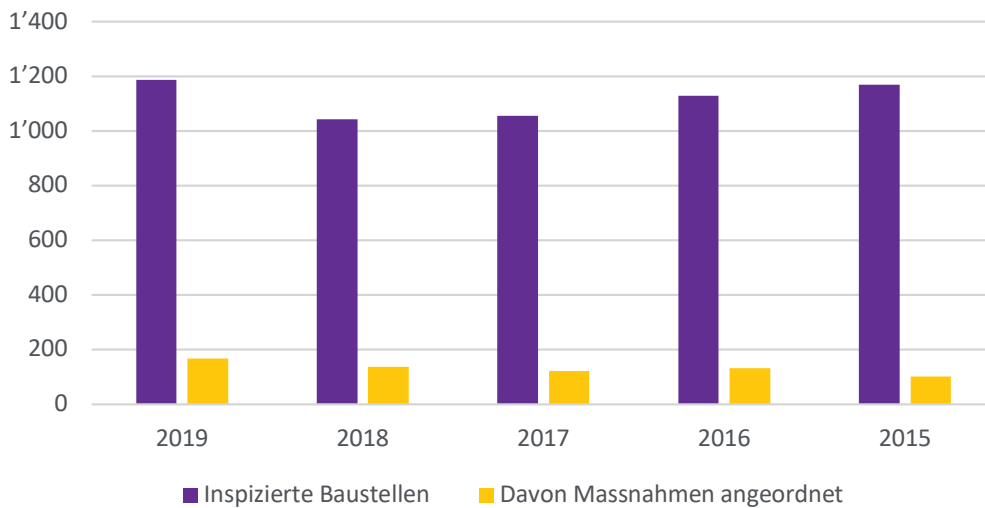
Auch im Jahr 2019 führe das Umwelt-Baustelleninspektorat im Auftrag des Kant. Amts für Umwelt (AfU) Stichprobenkontrollen der Baumaschinen auf Baustellen durch. Diese Kontrollen umfassen die Einhaltung der Partikelfilterpflicht bei Fahrzeugen > 18 kW und das korrekte Funktionieren des Partikelfiltersystems. Die Kontrolle der Abgasdokumente wird bei allen Maschinen durchgeführt. Diese müssen den Bedingungen der Baurichtlinie Luft entsprechen.

Total kontrollierten die Inspektoren 155 Maschinen mit mehr als 37 kW-Leistung und 53 Maschinen zwischen 18 bis 37 kW-Leistung. Von den 208 kontrollierten Maschinen waren 187 partikelfilterpflichtig. Davon wiederum haben 92% die Partikelfilterpflichten erfüllt. Aufgrund der Kontrollen wur-

### Vorjahresvergleich



## Beanstandungen

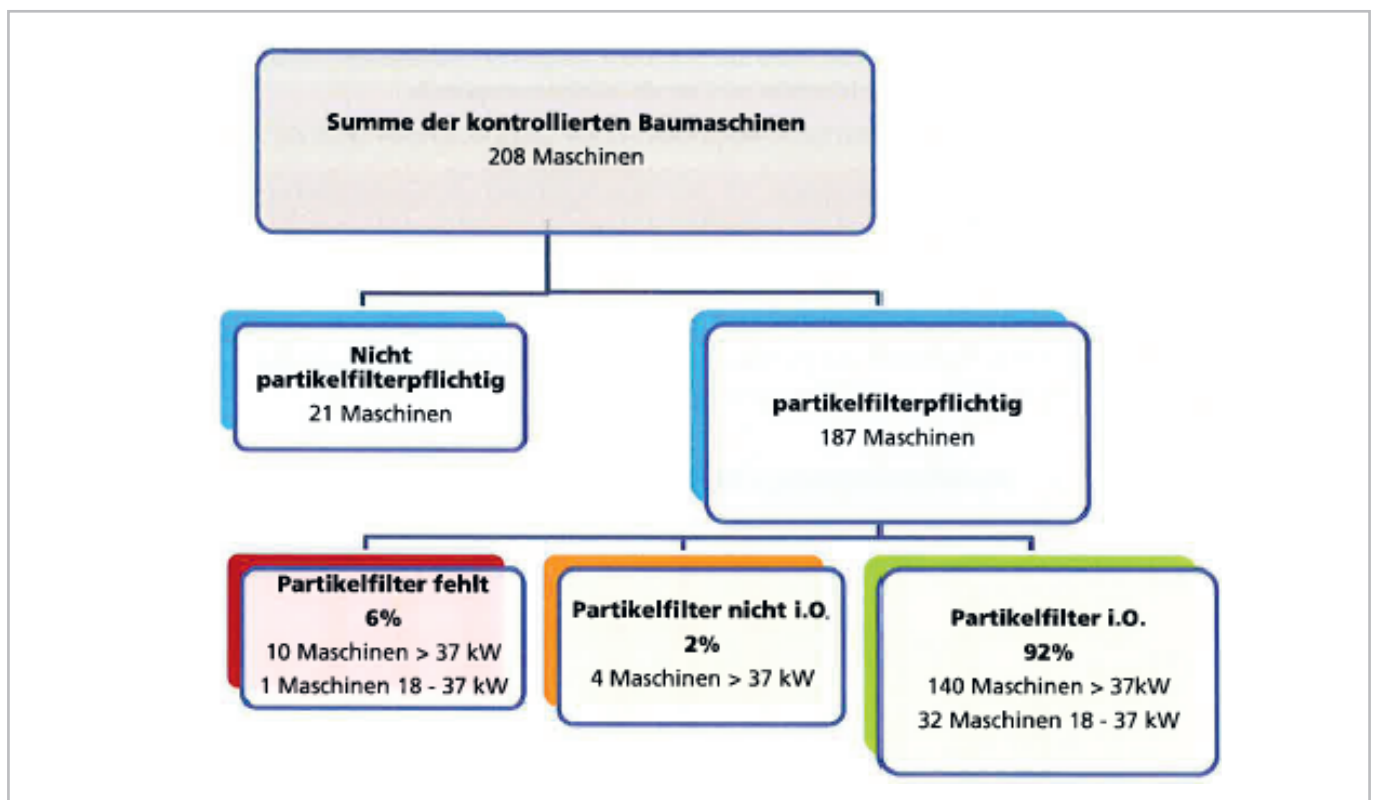


den vom AfU 15 Maschinen von den Baustellen weggewiesen. Das entspricht rund einem Drittel weniger als noch im Jahr 2018.

Dank der erfolgreichen Zusammenarbeit mit dem Baustelleninspektorat hat der Kanton Solothurn das Kontrollmandat zur Prüfung der Partikelfilter um ein weiteres Jahr verlängert.

Die Kontrollergebnisse zeigen deutlich, dass im Bauhauptgewerbe dank den enormen Investitionen und Anstrengungen der Bauunternehmer im Bereich der Luftreinhaltung kaum noch Maschinen anzutreffen sind, die die aktuellen Partikel- und Abgasvorschriften nicht einhalten.

Die Kontrolleure sind hinsichtlich dem Einsatz landwirtschaftlicher Maschinen auf Baustellen sensibilisiert. Sobald nämlich für ein Bauvorhaben eine Baubewilligung benötigt wird, werden auch die landwirtschaftlichen Maschinen hinsichtlich der Einhaltung der Partikelfiltervorschriften überprüft. Dann ist fertig mit dem Privileg der Landwirtschaft, nicht den Luftreinhaltbestimmungen unterstellt zu sein.



## HOCH HINAUS MIT DEM «TOUR D'HORIZON» AN DER SWISSBAU IN BASEL

Der spektakuläre Messeauftritt des SBV an der Swissbau mit dem Tour d'horizon sorgte für Aufsehen und fungierte während der gesamten Messe als Publikumsmagnet. Die Sektionen Solothurn, Basel und Aargau waren in das Projekt involviert und stellten zur Unterstützung des SBV Lernende, welche die Besucher im Turm an den verschiedenen Frageposten empfangen und bei Schwierigkeiten behilflich waren.

Ziel des SBV ist mit diesem Turm die Zukunftsvorstellungen der Bevölkerung zu erfragen und das Image des Baugewerbes zu stärken. Der Tour d'horizon wird mehrjährig an verschiedenen Standorten der Schweiz unterwegs sein, bis zum finalen Teil des 125-Jahr-Jubiläums des SBV im Jahr 2022. Die Tour dieses Turms wird drei Phasen erfassen: Während der ersten Phase wird die Bevölkerung mit Fragen konfrontiert, welche für das Leben, das Wohnen, das Arbeiten und das Reisen in der Zukunft von Bedeutung sind. In einer zweiten Phase werden dann die Ergebnisse präsentiert und in der dritten wird das Jubiläum des SBV gefeiert.

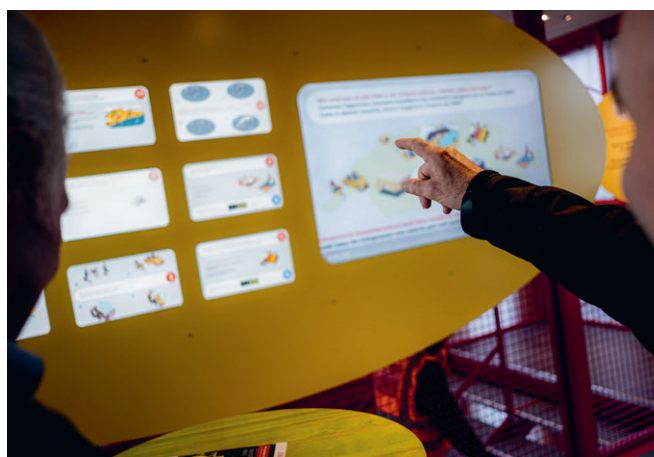
Der Turm besteht aus fünf Stockwerken. An der Swissbau waren im Erdgeschoss eine Infotheke sowie der neue Berufsmessestand des SBV. In den darüberliegenden drei Etagen befanden sich die verschiedenen Posten, wo die Besucher aufgefordert waren, zu verschiedenen Fragen mittels digitalen Geräten ihre Antworten einzugeben und auf der obersten Etage war eine Bar angesiedelt.

Als zusätzliche Attraktionen konnte vor dem Turm einem Graffiti-Künstler bei der Arbeit zugeschaut werden und zweimal täglich versetzte die Aerial-Dance-Truppe das Publikum mit ihren waghalsigen Vorführungen am Turm in Erstaunen.

Erfreulicherweise konnten aus unserer Sektion viele Lernende für die Mitarbeit im Turm gewonnen werden. Sie freuten sich, für einmal abseits der Baustelle mit völlig anderen Aufgabenstellungen konfrontiert zu werden. Sei es den Besuchern bei der Eingabe ihrer Antworten behilflich zu sein oder professionell an der Bar ein Bier zu zapfen.

Unserer Einladung an die Lehrlingsverantwortlichen der Bauunternehmungen sowie an die Leistungspartner zum Apéro in der Bar sind leider nicht viele gefolgt. Das grosse Parkplatzproblem an der Messe stellte zudem die Angemeldeten vor eine zusätzliche Herausforderung.

Der Einsatz des Tour d'horizon an der Swissbau darf sicher als Erfolg bezeichnet werden und wir freuen uns, diesen Turm noch an vielen anderen Standorten der Schweiz wieder anzutreffen.



## KOPAS-KURS 2020

Am 4. Februar trafen sich im Hotel Olten in Olten 23 Teilnehmer aus dem Kreis unserer Verbandmitglieder zum diesjährigen Auffrischkurs Kopas – Kontaktperson für Arbeitssicherheit.

Als Referenten informierten Rolf Gabathuler vom Schweizerischen Baumeisterverband sowie Dario Bischofberger, Bischofberger Sicherheit aus Lupsingen, die Anwesenden über Neuerungen im Bereich Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz.

Themenschwerpunkte bildeten der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (wer ist dafür zuständig?) und die Gefährdungsermittlung auf Kleinbaustellen. Gefahren können nur bewältigt werden, wenn sie bekannt sind. Die Sicherheits- und Gesundheitsrisiken im Betrieb zu ermitteln gehört deshalb zu den zentralen Sicherheitsaufgaben. Die SUVA stellt den Bauherren/Bauleitern ein Planungswerkzeug «Baustellen-spezifische Massnahmen für Sicherheit und Gesundheitsschutz» zur Verfügung.

### Weitere Themen waren:

- Erste Hilfe auf Baustellen
- Arbeiten auf Baustellen im Sommer
- Ereignisbewältigung
- Strom-Installationen auf Baustellen
- Chemische Gefahrenstoffe im Betrieb

Viele Informationen, Publikationen und Unterlagen stehen auf der Website [www.b-f-a.ch](http://www.b-f-a.ch) bereit (Beratungsstelle für Arbeitssicherheit des SBV).

Fehlen durfte zum Schluss natürlich auch nicht der vom BVS gesponserte Apéro. Die Teilnehmer nutzten die Gelegenheit zum regen Gedankenaustausch über die besprochenen Themen.

## WECHSEL IN DER PARITÄTISCHEN BERUFSSKOMMISSION (PBK)

Seit der GV PBK im Mai 2019 amtiert Markus Vitelli als neuer Präsident PBK. Der vorherige Präsident Kurt Sigrist betreute noch bis Ende Jahr 2019 als Geschäftsführer die laufenden Fälle, ist jetzt aber seit Beginn 2020 nicht mehr für die PBK tätig. Die PBK setzt sich seit Januar 2020 wie folgt zusammen:

### Präsident

Vitelli Markus      Tel. 062 205 19 80    Arbeitgebervertreter

### Vizepräsident

Marraffino Ivano    Tel. 032 626 36 26    Arbeitnehmervertreter

### Kommissionsmitglieder

Ammendolia Michele	Arbeitnehmervertreter
Fahrer Roland	Arbeitgebervertreter
Iseini Zabedin	Arbeitnehmervertreter
Mitrucchi Raffaele	Arbeitnehmervertreter
Sterki Daniel	Arbeitgebervertreter
Volonté Hansruedi	Arbeitgebervertreter

### Sekretariat

Regula Kummer    Tel. 032 622 64 11

## AGENDA

- Generalversammlung 2020  
Donnerstag, 28.05.2020, Konzertsaal Solothurn
- Verbandsausflug nach Zermatt  
Freitag, 19.06.2020 und Samstag, 20.06.2020
- SBV-Generalversammlung Locarno  
Freitag, 26.06.2020
- Lehrabschlussfeier  
Donnerstag, 02.07.2020, Turbensaal Bellach
- Herbstmitgliederversammlung  
Mittwoch, 25.11.2020, Restaurant Kreuz Balsthal

Die Daten finden Sie jeweils auch auf unserer Homepage [www.bvso.ch](http://www.bvso.ch) unter AKTUELL/ANLÄSSE

## IMPRESSUM

Herausgeber: Baumeisterverband Solothurn  
Theodor Häner, Geschäftsführer